

Thema – Ablehnung von Erdstrahlung bzw. Strahlung über Wasseradern

Liebe Leser,

neuerdings findet man viele Internetseiten, in denen die Existenz von Erd- oder Wasseradernstrahlung dementiert werden soll! Haben Sie sich diese Seiten einmal genauer angeschaut? Es ist fast wortgenau immer der gleiche Text, der meist über die Web-Seiten von Rundfunk- bzw. Fernsehanstalten verbreitet wird. Als Autor findet man aber immer andere Namen (Geologie-Professoren, Dr. der Hydrologie, Geophysiker usw.). Es schreibt einer vom anderen ab, ohne sich wirklich mit der Materie zu beschäftigen, und jeder tut so als ob diese Erkenntnisse auf seinem eigenen Mist gewachsen wären!

Wenn sie schon die Existenz von nicht meßbaren Strahlen ablehnen (einer schreibt sogar schon hinzu, daß es keinen Spielraum mehr für neue Strahlungsarten gibt, weil unsere Physik schon alles weiß und kennt !!? Wie kann man nur so arrogant und vermessen sein!), dann sollten sie sich erst einmal einige Jahre praktisch mit der Materie beschäftigen, dann hätten sie auch das Recht dazu, ihr persönliches Urteil abzugeben!

Viele bekannte Persönlichkeiten haben sich mit Radiästhesie und Wünschelrute beschäftigt: z.B.: Johann Wolfgang von Goethe, Prof. Dr. Sauerbruch, Dr. Max Planck forderte bereits 1932 die Erforschung von Erdstrahlung am Kaiser-Wilhelm-Institut in Berlin, Dr. Hartmann, Dr. Aschhoff, Prof. Dr. Huber, Prof. Herman Oberth, Freiherr von Pohl usw. usw., die Liste ist lang!

Man versucht dabei immer, Rutengänger oder Radiästheten als dumme, naive und unstudierte Laien darzustellen, die daran glauben, daß Wasseradern in kanalartigen oder rohrartigen Leitungen unter der Erde verlaufen !

Jeder gute Radiästhet weiß genau, daß unterirdische Wasseradern flächig verlaufen, aber mit unterschiedlicher Menge, mit unterschiedlichem Druck und mit unterschiedlicher Breite verlaufen, weil diese Faktoren von den Gesteinsschichten bestimmt werden! Der Ausdruck **Wasserader** hat sich einfach in den letzten Jahrhunderten so eingebürgert und ist lediglich symbolisch gemeint.

Manche Geologen oder Geophysiker schreiben, sie kennen die Beschaffenheit im Erdinneren und können sich ein sehr genaues Bild machen! Das ist ein viel größerer Unsinn! Nur weil Sie ein paar Bohrungen und Messungen machen können, haben sie dennoch nicht die geringste Vorstellung von den wirklichen Vorgängen im Erdinneren !

Wenn ein Rutengänger z.B. eine Wasserader für einen Brunnen sucht, dann kann es natürlich auch Fehlmutungen geben, das ist ganz klar, aber das liegt am jeweiligen Rutengänger - durch Oberflächlichkeit oder andere Einflüsse der Fehlinterpretation-, was glauben Sie wohl wie viele wissenschaftliche Bohrungen oft von den wissenschaftlichen Geologen und Brunnenbauern gemacht werden müssen, bis sie eine brauchbare Wasserader treffen – eben auch durch Fehlmessungen u. dgl.? Diese Fehlschläge sind meist wesentlich höher, und kosten zudem Unsummen von Geld, aber darüber werden Sie nie eine wahrheitsgetreue Veröffentlichung finden! Es ist wie mit Statistiken, sie werden immer so dargestellt, wie sie für die jeweilige darstellende Interessengruppe von Vorteil ist. Fast alle Studien und Statistiken werden immer von großen Geldgebern für die Durchsetzung ihrer Interessen in Auftrag gegeben und entsprechend eingesetzt. Die Ergebnisse sind nur in den seltensten Fällen wirklich **objektiv**. In der Öl-Industrie werden schon seit fast 100 Jahren Rutengänger mit einer Erfolgsquote von 60-70%, zur Ölquellensuche eingesetzt, auch darüber hört man nichts!? Komisch, oder?

Es wird immer nur das dementiert, was der Wissenschaft oder Medizin nicht ins Bild paßt!

Wenn die Mediziner, Wissenschaftler und Geologen **über Alles** so genau Bescheid wissen, warum konnten sie dann bisher keine hieb-, und stichfesten Gegenbeweise erbringen?? Wozu braucht man dann überhaupt Strahlenschutz-Kommissionen, wenn es doch keine schädlichen oder lebensfeindliche Strahlungen gibt? Wieso gibt es weltweit keine Einigkeit über Strahlungs-Grenzwerte? Jedes Land kocht seine eignen Suppe! Im Prinzip sind es auch nur Mutmaßungen, sie wissen genau so viel oder so wenig wie „Sie“ und „Ich“!

Für den Ausschlag einer Wünschelrute wird immer der „Carpenter-Effekt“ verantwortlich gemacht, d.h. **durch die Vorstellung der Wahrnehmung von Bewegungen sollen in der Muskulatur Tonusverlagerungen ausgelöst werden, die unwillentlich zum ansatzweisen Mittvollzug und damit zur Auslösung der Rutenbewegung führen !!**

Bei einer gespannten Zweihandrute könnte das vielleicht noch möglich sein, aber wie erklärt sich das bei einer Winkelrute oder gar bei einem Einhand-Tensor, der dann eine Senkrecht-Waagrecht oder gar Kreisbewegung ausführt?? In der Naturheilpraxis wird „Bio-Resonanz“ seit Jahrzehnten zunehmend erfolgreich in unterschiedlichen Variationen eingesetzt! Selbst wenn es so wäre, daß die Rutenbewegung nur durch die „geistige Vorstellung“ des Rutengehers zustande kommt, dann wäre das doch wieder nur ein sicheres Zeichen für das Vorhandensein „mächtiger gedanklicher Kräfte“, oder? Allein das wäre schon wieder ein Forschungsgebiet für sich! Aber Telepathie oder Telekinese werden ja wissenschaftlicherseits ebenfalls wieder abgelehnt !

Ich kann nur sagen, Jeder der „Bio-Resonanz“ ablehnt oder für nicht vorhanden erklärt, der sollte sich zuerst mal einige Jahre intensiv praktisch und theoretisch mit dieser Thematik beschäftigen, denn nur dann ist er überhaupt in der Lage, sich ein eigenes Urteil zu bilden und dieses Thema dann auch entsprechend zu kritisieren!

In manchen „schlauem Büchern“ kann man auch lesen: **Jeder Mensch kann mit einer Wünschelrute arbeiten**, das ist der aller größte Unsinn überhaupt! Strahlenfähigkeit ist angeboren und kann niemals erlernt werden. Wenn aber jemand diese Fähigkeit besitzt, kann sie durch ständiges Training verfeinert und perfektioniert werden. Strahlenfähige Menschen haben von Geburt an ein wesentlich sensibleres und empfindlicheres Nervensystem, das schon geringste feinstoffliche Schwingungen wahrnehmen kann.

Es gibt viele gute Gründe, warum man die Erdstrahlung offiziell niemals anerkennen würde, selbst wenn man sie plötzlich auch mit physikalischen Meßgeräten erfassen könnte :

Viele teure Häuser und Grundstücke würden plötzlich an Wert verlieren, wenn sie auf „geopathisch belastetem Grund und Boden gebaut sind“, oder die Arbeitsplätze in ganzen Fabrikhallen müßten verändert werden, weil sie sich in „krankmachenden Bereichen“ befinden! Operationstische und Krankenbetten müßten umgestellt werden, weil Strahlenbelastung Heilprozesse verzögert oder ganz verhindern kann. Die Sitzordnung in Schulen oder Kindergärten müßte verändert werden, weil sie bei Kindern die auf belasteten Plätzen sitzen, die Konzentration und Lernfähigkeit stört, usw..

Sie hören und sehen ja fast täglich in den Medien, wie sich die Industrie und Geschäftswelt mit allen erdenklichen Mitteln und Argumenten bemüht, sogar die Unschädlichkeit von (meßbaren) Funkwellen zu verharmlosen und zu dementieren. Hier geht es um Milliardenengeschäfte und um die Erhaltung lukrativer Wirtschaftskreisläufe, egal zu welchem Preis! Die steuernde Lobby hat immer noch nicht begriffen, das sie ja selber in diesem System integriert ist und langfristig ebenfalls betroffen ist, aber auch mit viel Geld läßt sich „verlorene Gesundheit“ nicht zurückkaufen !

Darum wird es weiterhin so bleiben wie es ist, wer es begreifen kann der wird sich schützen und wer es nicht begreifen kann braucht sich später auch nicht zu wundern!

Wenn es irgend jemand schafft, mit einem Langwellen-Rundfunkempfänger einen UKW-Sender zu empfangen, würde ich keine Wünschelrute mehr in die Hand nehmen und das Thema „Radiästhesie und schädliche Strahlung“ wäre für mich für immer erledigt!

Nachtrag 20.10.2007

Immer wieder wird von der wissenschaftlichen Seite her versucht, das Thema "Wünschelrute und Erdstrahlen" ins Lächerliche zu ziehen. Millionenprämien werden ausgesetzt, wenn Rutengänger "versteckt aufgestellte Wassereimer" finden !!??

Ich habe es in meinen Artikeln schon öfter darauf hingewiesen, daß solche Vorführungen niemals funktionieren werden !

Rutengänger, die sich für solche Versuche zur Verfügung stellen, haben auch keinerlei Interesse, das Thema "Strahlung" wirklich zum Zwecke der „Wahrheitsfindung“ zu erforschen und dadurch erkrankten Menschen zu helfen, *sie sind nur an den "Geldprämien" und an „Publicity“ interessiert aber diese Leute ziehen sich und das gesamte Thema immer wieder ins „Lächerliche“ – was ja von den Veranstaltern meist so geplant ist!* Ein ernsthaft arbeitender Radiästhet oder Rutengänger wird ein solches "Kasperltheater" sowieso nie mitspielen, weil er die wirklichen Zusammenhänge kennt. Zwischen Wassereimern oder Wasserrohrleitungen und "Wasseradern" ist der Unterschied so groß wie zwischen Tag und Nacht!!

Mit solchen, von den „Gegnern der Radiästhesie“ veranstalteten und inszenierten "Aufführungen" gelingt es immer wieder, das Thema in der Öffentlichkeit lächerlich darzustellen, weil solche Versuche auf Grund bestimmter Gesetzmäßigkeiten niemals erfolgreich verlaufen können !

Ebenso verhält es sich, wenn in Fernsehsendungen "Tests von Abschirmgeräten" durchgeführt werden. Als erstes werden die Testvoraussetzungen schon völlig falsch aufgebaut und dargestellt, die Masse der Zuschauer kann das aber nicht erkennen, weil sie nicht über das nötige physikalische Grundwissen verfügt! Man kann nicht einfach "technischen Elektromog" erzeugen, ein Abschirmgerät dazustellen und dann sagen, sehen Sie, auf dem Oszilloskop zeigt sich keine Veränderung, die Geräte funktionieren nicht!!

Bei Abschirmgeräten wird **niemals die „vorhandene ursächliche Strahlung“ beseitigt**, das wird auch nie ein Radiästhet oder Heilpraktiker behaupten, diese ist und bleibt existent, es wird nur der **„pathogene Störanteil“ reduziert oder verändert**, und der kann bisher „mit keinem wissenschaftlichen physikalischen Meßgerät“ gemessen werden! Was soll also der „inszenierte Meßgeräteaufbau“ irgend eines Universitäts-Professors, der sich nie wirklich mit diesem Thema praktisch auseinandergesetzt hat? Wenn sich „pathogene Strahlung“ so einfach messen ließe wäre ja das gesamte „Strahlenproblem“ nie zu einem „ernsthaften Thema“ geworden!

Das Ganze ist gezielte falsche Darstellung und pure Verarschung des unwissenden Zuschauers!

Wenn man schon solche Tests durchführen wollte, dann müßte man ja "künstliche Erdstrahlung" erzeugen, was aber gar nicht möglich ist, weil man weder die genaue Entstehung, den Ursprung und die Wesensart von „Erdstrahlung“ bis heute nicht kennt! Solche Tests könnten nur an bekannten geopathogenen Plätzen durchgeführt werden und dann müßte man den Gesundheitszustand von erkrankten Personen über einen Zeitraum von mindestens 2-3 Monaten beobachten - und das an mehreren Stellen. Alles andere ist nur inszeniertes Theater.

Mit Abschirmgeräten (magnetischer oder kristalliner Art) werden immer nur die "hohen bioenergetischen Störschwingungen" beseitigt, abgeschwächt oder anderweitig verändert". Es gibt aber bisher keine technische Elektronik, die das könnte, denn wäre das so, müßten ja diese Energiefelder **(als Grundvoraussetzung für den Bau der entsprechenden Elektronik!)** ebenfalls mathematisch genau berechenbar sein!

Als letzter Punkt kommt noch hinzu, das solche Versuche immer von solchen Personen durchgeführt werden, die dieses Thema kategorisch ablehnen und sich nie intensiv mit der Materie beschäftigt haben - es ist so absurd, als wollte ein Bäcker mit seinen Backzutaten "eine technische Maschine" backen !! Wer es begreifen kann, der begreife es, wer nicht sollte es eben bleiben lassen, aber nicht so tun als "hätte er die Weisheit mit Löffeln geschluckt und nur sein Wissen wäre das einzig Richtige"!

Es könnte aber durchaus sein, daß gerade solche "Gegner von Erdstrahlen" in ein paar Jahren selbst betroffen sind und vielleicht auf die Hilfe „alternativer Methoden“ zurückgreifen müssen, weil Ihnen die Mittel der Schulmedizin nicht mehr weiterhelfen können - **vielleicht werden Sie dann doch begreifen**, das es noch vieles gibt, **"was zwar nach den bekannten Gesetzen der Physik immer noch nicht bewiesen werden kann, aber trotzdem wirksam vorhanden ist" !**

2007 - Eugen J. Winkler

www.wasseradern-abschirmung.de